

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Ich habe Geflüchtete bei mir aufgenommen. Was nun?

Falls diese Personen in der Schweiz bleiben möchten, sollten sie sich innerhalb von 90 Tagen seit ihrer Ankunft um den Status S bemühen. Damit sind sie krankenversichert und erhalten Asylfürsorge. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Stelle, die Ihnen die Gäste zugewiesen hat.

In Bezug auf die Entschädigung für Gastfamilien finden Sie auf dem Merkblatt "Merkblatt Mietzinslimiten Asylsuchende und Personen mit Schutzstatus S" Informationen. Aufenthalte (über 3 Monate) sind mit einem ordentlichen Untermietvertrag zu regeln. Auf dem Merkblatt finden Sie auch Beispiele für Untermietverträge.

Weitergehende Informationen finden Sie auf dem Merkblatt "Informationen für Geflüchtete".

Ich habe freien Wohnraum, den ich geflüchteten Menschen zur Verfügung stellen möchte. Wo kann ich mich melden?

Der Kanton Zürich hat eine **Ukraine-Anlaufstelle** geschaffen, die auch Angebote für Privatunterbringungen entgegennimmt und danach an die Gemeinden vermittelt. Die Anlaufstelle ist erreichbar über ukraine@sa.zh.ch und Telefon **+41 44 404 52 00** (Montag bis Freitag, jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr).

Die Stadt Opfikon sucht Gebäude, die sich zur Unterbringung einer grösseren Anzahl Personen eignen sowie preisgünstige Wohnungen zur längerfristigen Unterbringung. Meldungen hierzu nimmt die städtische Wohnhilfe unter notwohnungen@opfikon.ch entgegen.

Ich spreche ukrainisch oder russisch oder will mich sonst freiwillig engagieren. Wie kann ich helfen?

Die Fachstelle Integration des Kanton Zürichs arbeitet mit **fokusnetzwerk** zusammen. Fokusnetzwerk koordiniert das freiwillige Engagement für Flüchtlinge im Kanton. Sie können sich auf der verlinkten Internetseite registrieren.



Wohin kann ich Geld spenden?

Viele etablierte Hilfswerke in der Schweiz sammeln momentan für die kriegsbetroffenen Menschen in der Ukraine, so zum Beispiel die **Glückskette**. Die Zertifizierungsstelle für Non-Profit-Organisationen Zewo hat eine **Liste an vertrauenswürdigen Hilfswerken** publiziert, die für die Ukraine sammeln. Diese Hilfswerke werden regelmässig auf den zweckbestimmten und effizienten Einsatz der Spenden kontrolliert.

Wer hilft mir bei weiteren Fragen weiter?

Über die Einreise und den Aufenthalt von ukrainischen Staatsangehörigen informiert das **kantonale Migrationsamt auf seiner Webseite**.

Zudem beantwortet das **Staatssekretariat für Migration SEM auf seiner Webseite** Fragen zum Krieg in der Ukraine.

